



TDC WPE
Prozeß und
Lackiertechnik

MATERIAL - SPEZIFIKATION

Nummer : B 040 0070
Gruppe : A
Blatt : 1 von 2
Erstausgabe : 18. Aug.1997

Material-

Bezeichnung : Servolenkungsöl

Verwendung : Zur Befüllung der Servolenkung beim Teilelieferanten gemäß Konstruktionszeichnung und Stückliste. Kundendienstmaterial

Allgemeine Beschreibung : Synthetisches Produkt auf Basis PAO/Ester.

Dichte bei +20 °C
(DIN 51 757) kg/dm³: 0,827 bis 0,829

Anforderungen

1. **Viskosität**
(DIN 51 562)

bei -30 °C	mm ² /s: unter 500
bei 100 °C	mm ² /s: über 5,9
2. **Viskosität nach Scherung**
(DIN 51 350)

bei +100 °C	mm ² /s: über 4,6
-------------	------------------------------
3. **Pourpoint**
(ISO 3016)

°C: unter -48

4. **Flammpunkt**
(DIN ISO 2592)

°C: über 150

5. **Materialien für diese Materialspezifikation müssen umfangreiche Prüfstandsläufe auf Prüfständen der PEK und beim Lieferanten für die Stoßdämpfer erfüllen.**

Anlieferung : Material wird nur beim Stoßdämpferlieferanten eingesetzt

Hinweis für Lieferanten : Bei der Vorstellung von Mustermaterialien ist der Lieferant verpflichtet, das vollständig ausgefüllte VDA-Sicherheitsdaten-Erfassungsblatt mitzuliefern. (VDA-Blatt 4787).

Ferner ist ein Material-Prüfbericht beizufügen, aus dem die gemäß Abprüfung nach Material-Spezifikation ermittelten Werte detailliert ersichtlich sind.

Für den Serienbedarf muß der Lieferant die Verantwortung dafür übernehmen, daß die gelieferte Ware die Opel-Material-Vorschriften erfüllt und keinerlei Änderungen am freigegebenen Material vorgenommen wurden.

neu erstellt
Änderung

18. Aug.1997
Datum

W. Endrich
Sachbearbeiter

H. Ackermann
Gruppenleiter

M. Gebauer
Abt.-Leiter



TDC WPE
Prozeß und
Lackiertechnik

MATERIAL - SPEZIFIKATION

Nummer : B 040 0070
Gruppe : A
Blatt : 2 von 2
Erstausgabe : 18. Aug.1997

Diese Garantie muß unaufgefordert bei jeder Material-Lieferung durch einen schriftlichen Vermerk auf dem Lieferschein oder einem beigefügten Prüfzeugnis bestätigt werden. Jegliche Materialveränderung ist vor der Lieferung vom Lieferanten anzuzeigen. Eine Lieferung veränderten Materials darf erst nach einer Neufreigabe durch die zuständigen Abteilungen des TDC erfolgen.

Lagerung : gemäß VLwF

Gefahrklasse : Keine besonderen Maßnahmen erforderlich

Unfallverhütung : Nach Verschütten / Auslaufen :
Mechanisch aufnehmen, ggf. mit Ölbindemittel. Getränktes Material ordnungsgemäß entsorgen.

Löschmittel - geeignet : Wasser Sprühstrahl, Schaum,
Trockenlöschmittel, CO₂
ungeeignet : Wasser Vollstrahl

Gefahrstoffverordnung : Nicht kennzeichnungspflichtig gemäß GefStoffV

Umweltschutz : Wassergefährdendes Material WGK 2 wassergefährdend

Abfallbeseitigung Beachte Betr.richtl. 440
(siehe Rückständeverzeichnis)

Altölkategorie 1
Nur mit Altölen nach §2, Satz 1 AltÖlV
vermischen

Abfall - Nr. 54106

Verbotene Material-Bestandteile siehe techn. Lieferbedingungen für
Werkstoffe (QU 000 ...)

Transportvorschriften : GGV See/ IMDG- Code :)
ICAO / IATA DGR :)
GGVE / GGVS :) Das Produkt ist kein Gefahrgut im Sinne der
RID / ADR :) genannten Vorschriften
ADNR :)

Abweichende gesetzliche Vorschriften : Bei Verwendung in anderen Ländern sind für die angeführten Vorschriften die in den betreffenden Ländern gültigen Gesetze und andere Richtlinien zu beachten.

neu erstellt
Änderung

18. Aug.1997
Datum

W. Endrich
Sachbearbeiter

H. Ackermann
Gruppenleiter

M. Gebauer
Abt. Leiter